

Der Schulleternbeirat

Vorsitzender	Hr. Scherer
stellv. Vorsitzende	Fr. Hellberg
Beisitzer(innen)	Fr. Hermes, Fr. Jährling Fr. Kowalzik, Fr. Krumbholz



Liebe Eltern,

wir möchten Sie kurz über einige Themen der letzten Sitzung des Schulleternbeirats am 17. Mai 2010 informieren. In der Sitzung des Schulleternbeirats, an der die Schulleitung teilnimmt, treffen sich alle zwei bis drei Monate die Elternbeiräte aller Klassen.

1. Verkehrssicherheit: Aktion der 3. Klassen (mit Petra Hermes)

In den Elternabenden der jetzigen 2. Klassen werden Helfer für das kommende Schuljahr gesucht, die Auto fahrende Eltern vor der Schule auf gefährliches Verhalten hinweisen.

2. Gewaltprävention und ähnliche Projekte: Vorschlag an die Gesamtkonferenz bzw. Schulkonferenz, pädagogische Projekte zu beschließen

In der letzten SEB-Sitzung gab es Wortmeldungen, die bestätigt haben, dass Gewalt an der Schule ein Thema ist, dem man sich annehmen sollte. Diesmal wurde das Thema ausführlich diskutiert. Dabei wurden verschiedene Vorgehensweisen vorgestellt und beschlossen, dass der SEB einen Antrag an Schul- und Gesamtkonferenz stellen soll, dass diese sich mit Gewaltprävention bzw. Möglichkeiten zur Förderung angemessener Kommunikation befassen sollen. Der SEB setzt sich dafür ein, dass Fortbildungen finanziell unterstützt werden.

3. Richtlinien zur Geldverwendung des SEB

Es wurden Grundsätze diskutiert, wie die Gelder, welche durch Aktionen des SEB (z. B. Mitorganisation von Weihnachtsmarkt, Schulfest) eingenommen wurden, verwendet werden sollen. Neben der Finanzierung des Auftritts der "Blindfische" beim Schulfest im Juni wurde beschlossen, das Geld wie folgt zu verwenden:

- Fortbildungen zur Gewaltprävention/Kommunikationsförderung
- Peru-Hilfe (50 % der Einnahmen des Weihnachtsmarkts)
- Projekte der Schulklassen wie Theater, Kochen, Kinderbauernhof (Möglichkeiten werden in der nächsten Sitzung vorgestellt)

4. Stand der Planungen zum Sportplatz "Im Attich"

Es wurden zwei Briefe an den Bürgermeister geschrieben. Die Schule hat sich in einigen Bereichen dem Plan der "Sportfreunde" angeschlossen und diesen um eine Laufbahn und eine Sprunggrube erweitert. Es gab keine offizielle Antwort.

SEB und Schulleitung sollen weiter versuchen, ein Treffen und Gespräche einzufordern. Der SEB-Vorstand wird beim Bürgermeister Herrn Bersch Informationen über den aktuellen Stand einholen. (Die Gemeindevertretung hatte vor über einem Jahr beschlossen, dass ein "Runder Tisch" eingerichtet werden soll.)

Parallel soll Kontakt mit dem neuen Landrat, Herrn Will, aufgenommen werden.

Freundliche Grüße

Der Vorstand des Schulleternbeirates